

Arbeitsbereich:

Logistik

» Startmenü

Tätigkeiten:

Stand:

Juli 2016

Annahme aller eingehenden Waren und Materialien. Die Tätigkeit umfasst das abladen, kontrollieren und einbuchen der Ware sowie die Einlagerung und Verteilung der Waren. Ebenfalls ist der Warenversand mit bei der Logistik angesiedelt.

Firma

**Müller Apparatebau GmbH
Gewerbepark 19
85402 Kranzberg**

Nr.	Gefährdungsfaktoren	Risiko	Schutzmaßnahmen	TOP	Realisierung		Wirksamkeit	
					bis wann	verant- wortlich	wann	verant- wortlich
1	Mechanische Gefährdungen							
1.1	Ungeschützte bewegte Maschinenteile		Sicherheitsabstände einhalten Gefahrstellen durch Schutzeinrichtungen ausreichend sichern Prüfen, ob die vorhandenen mechanischen bzw. elektrischen Verriegelungen aktiv sind	O T O	dauerhaft dauerhaft bei Bedarf	MA MA MA		
1.1.1	Quetschstellen							
1.1.2	Scherstellen							
1.1.3	Stoßstellen							
1.1.4	Schneidstellen							
1.1.5	Stichstellen							
1.1.6	Einzugstellen							
1.2	Teile mit gefährlichen Oberflächen		Kontakt zu scharfkantigen, spitzen oder rauen Teilen verhindern Nutzung technischer Hilfsmittel Ausreichende Bewegungsräume am Arbeitsplatz Gefahrenstellen kennzeichnen Geeignete PSA verwenden Vom Körper wegschneiden	O T O O P P	bei Bedarf dauerhaft dauerhaft dauerhaft bei Bedarf dauerhaft	MA MA MA/AL AL MA MA		
1.2.1	Ecken, Kanten							
1.2.2	Spitzen, Schneiden							
1.2.5	Scharfe Kanten							
1.3	Transportmittel		Tragfähigkeit des Transportmittels einhalten Kippsicherheit sowie uneingeschränkte Fahrersicht bei jedem Ladegut gewährleisten Transportwege ausreichend bemessen, freihalten und kennzeichnen Verkehrs- und betriebssicheren Zustand der Fahrzeuge kontrollieren Nur geeignete, ausgebildete und beauftragte Personen zum Führen von Gabelstaplern nach DGUV Vorschrift 68 einsetzen UVV-Prüfungen ausschließlich durch befähigte Personen durchführen lassen	O O O O O O	dauerhaft dauerhaft dauerhaft täglich immer jährlich	MA MA GF/AL/MA MA GF/AL GF		
1.3.1	Anfahren, Aufprallen							

Gefährdungsbeurteilung

Arbeitsbereich:

Logistik

» Startmenü

Tätigkeiten:











Stand:

Juli 2016

Annahme aller eingehenden Waren und Materialien. Die Tätigkeit umfasst das abladen, kontrollieren und einbuchen der Ware sowie die Einlagerung und Verteilung der Waren. Ebenfalls ist der Warenversand mit bei der Logistik angesiedelt.

Firma

**Müller Apparatebau GmbH
Gewerbepark 19
85402 Kranzberg**

Nr.	Gefährdungsfaktoren	Risiko	Schutzmaßnahmen	TOP	Realisierung		Wirksamkeit	
					bis wann	verantwortlich	wann	verantwortlich
1.3.2	Überfahren							
1.3.3	Umkippen							
1.3.4	Abstürzen							
1.3.5	Quetschen							
1.4	Unkontrolliert bewegte Teile		Standsicherheit von Arbeitsgegenständen, Arbeitsmitteln oder Teilen gewährleisten (z. B. durch Anfahrerschutz, Wegfreiheit, ebene Fahrwege, Kippsicherungen) Arbeitsmaterial und Werkzeuge sicher lagern bzw. ablegen Ladungen ausreichend sichern Sichere Handhabung von Transportgut gewährleisten Geeignete Lastaufnahmeeinrichtungen verwenden Regalprüfungen durchführen lassen		O dauerhaft	GF/AL/MA		
1.4.1	Kippende, pendelnde Teile				O dauerhaft	MA		
1.4.5	Herabfallende Waren und Materialien				O bei Bedarf	MA		
1.4.6	fehlende Regalprüfung				O dauerhaft	MA		
2	Elektrische Gefährdungen				T bei Bedarf	MA		
2.1	Elektrischer Schlag oder Störlichtbögen		Schutz gegen direktes oder indirektes Berühren (Basisschutz - Isolierung, Abdeckung, sicherer Abstand) Elektrische Betriebsmittel bestimmungsgemäß verwenden Elektrische Anlagen und Betriebsmittel nach DGUV Vorschrift 3 (ehemals BGV A 3) durch eine befähigte Person prüfen lassen		O jährlich	GF		
2.1.1	Berühren unter Spannung stehender Teile				T dauerhaft	GF		
2.1.2	Kurzschlüsse				O dauerhaft	MA		
3	Gefährdung durch Stoffe				O regelmäßig	GF		
3.2	Hautbelastungen		Persönliche Schutzausrüstung benutzen		P bei Bedarf	MA		
3.2.3	Hautbelastung durch starke Verschmutzung		Geeignete Hautschutz-, Reinigungs- und Hautpflegemittel verwenden		P dauerhaft	MA		
4	Gefährdung durch Brände/Explosionen							
4.1	Brandgefahr durch Feststoffe, Flüssigkeiten, Gase		Prüfen, ob leicht entzündliche oder selbstentzündliche Stoffe am Arbeitsplatz vorhanden sind		O dauerhaft	AL/MA		

Gefährdungsbeurteilung

Arbeitsbereich:

Logistik

» Startmenü

Tätigkeiten:






Stand:

Juli 2016

Annahme aller eingehenden Waren und Materialien. Die Tätigkeit umfasst das abladen, kontrollieren und einbuchen der Ware sowie die Einlagerung und Verteilung der Waren. Ebenfalls ist der Warenversand mit bei der Logistik angesiedelt.

Firma

**Müller Apparatebau GmbH
Gewerbepark 19
85402 Kranzberg**

Nr.	Gefährdungsfaktoren	Risiko	Schutzmaßnahmen	TOP	Realisierung		Wirksamkeit	
					bis wann	verant- wortlich	wann	verant- wortlich
								
			Nur so viele dieser Stoffe am Arbeitsplatz lagern, wie maximal für den Fortgang der Arbeiten erforderlich sind (Brandlast minimieren) Gewährleisten, dass diese Stoffe nicht mit Zündquellen in Berührung kommen	O	dauerhaft	MA		
				O	dauerhaft	MA		
			Beschäftigte über die Gefahren und Schutzmaßnahmen unterweisen Für alle Räume, je nach Brandgefährdung und Größe, die erforderlichen Feuerlöscheinrichtungen bereitstellen Sicherstellen, dass Feuerlöscheinrichtungen geprüft und gekennzeichnet sowie leicht zugänglich sind Alarmplan für den Brandfall erstellen und Beschäftigte mit den notwendigen Maßnahmen und Verhaltensregeln vertraut machen Feuerlöscher durch befähigte Person prüfen lassen	O	regelmäßig	AL		
				T	dauerhaft	GF		
				O	dauerhaft	GF/AL/MA		
				O	dauerhaft	GF/AL		
				O	alle 2. Jahre	GF		
4.1.1	Brandentstehung							
6	Gefährdung durch spezielle physikalische Einwirkungen							
6.3	Ganz- und Teilkörpervibrationen							
			Fahrzeuge mit geringer Schwingungsintensität verwenden Ebene und stoßfreie Fahrbahnen gewährleisten Expositionszeit möglichst verringern	T	dauerhaft	GF/AL		
				T	dauerhaft	GF/AL		
				O	bei Bedarf	AL/MA		
6.3.1	Ganzkörperschwingungen							
7	Gefährdung durch Arbeitsplatzgestaltung							
7.1	Arbeitsräume							
			Ausreichende Grundfläche und Höhe gewährleisten Ausreichende Belüftung sicherstellen ASR 1.3 wird bei Neuanschaffungen und Umgestaltungen berücksichtigt	T	dauerhaft	GF		
				O	bei Bedarf	MA		
				O	bei Bedarf	GF		
7.1.1	Arbeits- und/ oder Bewegungsfläche nicht ausreichend							
7.1.2	Fehlender Sichtkontakt nach außen							
7.1.3	Boden nicht ausreichend eben und trittsicher Fluchtwege nicht frei und zugänglich, kein zweiter Rettungsweg vorhanden							
7.1.4								

Gefährdungsbeurteilung

Arbeitsbereich:

Logistik

» Startmenü

Tätigkeiten:











Stand:

Juli 2016

Annahme aller eingehenden Waren und Materialien. Die Tätigkeit umfasst das abladen, kontrollieren und einbuchen der Ware sowie die Einlagerung und Verteilung der Waren. Ebenfalls ist der Warenversand mit bei der Logistik angesiedelt.

Firma

**Müller Apparatebau GmbH
Gewerbepark 19
85402 Kranzberg**

Nr.	Gefährdungsfaktoren	Risiko	Schutzmaßnahmen	TOP	Realisierung		Wirksamkeit	
					bis wann	verant- wortlich	wann	verant- wortlich
7.1.5	Fehlende Sicherheitskennzeichnung, Fluchtwegepläne							
7.1.6	Ausstattung mit Feuerlöschern nicht ausreichend							
7.1.7	Sanitärräume nicht ausreichend							
7.2	Verkehrswege		Erforderliche Wegebreite einhalten bei unübersichtlichen Stellen bzw. nicht einsehbaren Stellen Hilfsperson einsetzen	O	dauerhaft	MA		
7.2.2	Nicht ausreichend eben und trittsicher			O	bei Bedarf	MA		
7.2.4	Breite nicht ausreichend							
7.3	Sturz auf der Ebene, Ausrutschen, Stolpern, Umknicken, Fehltreten		Fußböden trocken und sauber halten Stolperstellen sofort beseitigen bzw. melden und absperren Kabel und Leitungen richtig verlegen Ausreichende Beleuchtung sicherstellen Geeignete Schuhe tragen Bewusst gehen, nicht rennen, nicht springen Winterdienst einsetzen	O O T T P P O	dauerhaft bei Bedarf dauerhaft dauerhaft dauerhaft dauerhaft bei Bedarf	MA MA GF/AL/MA GF/AL/MA MA MA GF		
7.3.1	Stolpergefahr durch herumliegende Gegenstände, Materialien							
7.3.3	Verunreinigungen							
7.3.4	Ungeeignetes Schuhwerk							
7.3.5	Witterungsbedingte Glätte							
7.4	Absturz		Sicheren Zugang zu hochgelegenen Arbeitsplätzen gewährleisten Leitern auf geeignetem Untergrund aufstellen	T O	dauerhaft bei Bedarf	GF/AL/MA MA		
			Wirksame Absturzsicherungen verwenden(dreiteiliger Seitenschutz)	T	dauerhaft	GF		
7.4.1	Überschreiten der Begrenzung hoch gelegender Flächen							
7.4.2	Durchbrechen durch Flächen							
7.4.4	Von der Leiter stürzen							

Gefährdungsbeurteilung

Arbeitsbereich:

Tätigkeiten:

Logistik

 Annahme aller eingehenden Waren und Materialien. Die Tätigkeit umfasst das abladen, kontrollieren und einbuchen der Ware sowie die Einlagerung und Verteilung der Waren. Ebenfalls ist der Warenversand mit bei der Logistik angesiedelt.

Stand:

Juli 2016

Firma

Müller Apparatebau GmbH
Gewerbepark 19
85402 Kranzberg

» Startmenü

Nr.	Gefährdungsfaktoren	Risiko	Schutzmaßnahmen	TOP	Realisierung		Wirksamkeit	
					bis wann	verant- wortlich	wann	verant- wortlich
8	Gefährdung durch ergonomische Faktoren							
8.1	Schwere körperliche Arbeit		Hebe-, Tragehilfen einsetzen Gewichte, Packmaße verringern	T O	bei Bedarf bei Bedarf	MA MA		
8.1.1	Falsche Bewegungsmuster bei Heben, Tragen, Absetzen, Schieben, Ziehen							
8.4	Klima		Rolltor nach Beendigung der Tätigkeit umgehend wieder schließen geeignete Kleidung Tragen	O P	bei Bedarf dauerhaft	MA MA		
8.4.2	Zu hohe/niedrige Lufttemperaturen							
8.4.4	Zu hohe Luftgeschwindigkeit (Zug)							
9	Gefährdung durch psychische Belastungsfaktoren							
9.1	Stress		Umgestaltung der Arbeitsaufgabe zusätzliches Personal Misch- und Gruppenarbeit	O O O	bei Bedarf bei Bedarf bei Bedarf	AL/MA AL/MA AL/MA		
9.1.5	Fehlende Auftragsklarheit							
9.1.11	Hohes Arbeitsaufkommen							
9.1.12	Termindruck beim Versand							
	Sonstige Gefährdungs- und Belastungsfaktoren							
10	Arbeitsmedizinische Betreuung							
10.4	Arbeitsmedizinische Betreuung		ASA-Sitzung Vorsorge nach ArbmedVV	O	regelmäßig	GF/BA		
10.4.4	Untersuchungen							
10.5	Sicherheitstechnische Betreuung		angemeldete Begehungen unangemeldete Begehungen Sicherheitskurzgespräche	O O O	regelmäßig bei Bedarf bei Bedarf	FaSi FaSi FaSi		
10.5.2	Betriebsbegehungen							
10.6	Ausbildung/ Fortbildung/ Unterweisung		Unterweisung anch DGUV Vorschrift 1 Unterweisung anch DGUV Vorschrift 68	O O	jährlich jährlich	GF/AL GF/AL		
10.6.2	Unterweisungen							